**Trotz Corona-Absage: Marienschule spendet für Misereor-Flüchtlingsprojekt im Libanon**

Eigentlich war alles anders geplant: Roy Gebrayel – Gast des katholischen Hilfswerks *misereor* – sollte am Dienstag, den 17.03.2020 an die Marienschule in Offenbach kommen, um Schülerinnen und Lehrkräfte über die Situation der Menschen im Libanon zu berichten. Er selbst ist libanesischer Herkunft und arbeitet in seinem Heimatland für die Flüchtlingshilfsorganisation der Jesuiten. Misereor hatte ihn zur Fastenaktion 2020 unter dem Motto *„Gib Frieden!“* eingeladen. „Gerechtigkeit ist mir ein großes Anliegen, und ich glaube, dass gute Schulbildung, Ausbildung und Fortbildung der Menschen wesentlich zu mehr Gerechtigkeit beitragen kann“, so Gebrayel über seine Motivation in der Arbeit mit und für die große Zahl an geflüchteten Menschen im Libanon.

An der Marienschule gibt es auch Schülerinnen libanesischer Herkunft, die sich für den Besuch und die Flüchtlingsarbeit in ihrem Heimatland sehr interessiert hätten. Doch am Donnerstagabend zuvor kam die Absage: Misereor lässt alle Gäste aus dem Libanon wieder in ihre Heimat zurückfliegen – aus Schutz vor der Corona-Krise. In der Marienschule findet – wie in fast allen deutschen Schulen – derzeit kein Unterricht statt. Die Entscheidung für die Spende bleibt dennoch: Die beim Adventskonzert 2019 durch Spenden eingenommenen (und von der Schule aufgerundeten) 1.000 Euro sollen Misereor und insbesondere dem Flüchtlingsprojekt von Roy Gebrayel zugutekommen. Die (christlichen) Hilfswerke weltweit brauchen auch in Krisenzeiten unsere Solidarität – gerade dann!

Infos zur misereor-Fastenaktion: https://www.misereor.de/mitmachen/fastenaktion